



# Gemeinde Unterbözing

## *Mitteilungen*

www.unterboezberg.ch

Januar 2011 / 1

### ***1. Verwaltungswesen; Gemeindeversammlungsbeschlüsse***

Die Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 3. Dezember 2010 sind nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist in Rechtskraft erwachsen.

-----

### ***2. Verwaltungswesen; Betreibungsamt / Aenderung***

Die Bözinggemeinderäte haben sich entschieden, für die vier Gemeinden Gallenkirch, Linn, Ober- und Unterbözing einen gemeinsamen Betreibungskreis zu bilden. Die Bezeichnung lautet "Betreibungsamt Bözing". Die Federführung liegt bei der Gemeinde Oberbözing. Der Standort wird wie bisher beim Betreibungsamt Brugg, **neu im ehemaligen Gemeindehaus Umiken**, sein. Die Anschrift lautet:

**Betreibungsamt Bözing**  
**Postfach 58**  
**5201 Brugg**  
**Tel. 056 441 68 68**

Der Gemeinderat Oberbözing hat **Erwin Hilfiker als Betreibungsbeamten** und Renato Bösch als Betreibungsbeamten-Stellvertreter gewählt.

-----

### ***3. Verwaltungswesen; Mehrwertsteuer-Anmeldepflicht***

Steuerpflichtig ist, wer selbstständig im Rahmen einer kommerziellen, industriellen, handwerklichen oder anderen gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit steuerbare Umsätze tätigt und daraus, selbst ohne Gewinnabsicht, im Jahre 2010 mehr als CHF 75'000.00 Einnahmen erzielt hat.

Wer die Voraussetzungen der Steuerpflicht erfüllt, muss sich, sofern er/sie nicht schon als Mehrwertsteuerpflichtige(r) eingetragen ist, sobald als möglich, jedoch spätestens bis 31. Januar 2011, schriftlich anmelden bei der **Eidgenössischen Steuerverwaltung**, Hauptabteilung Mehrwertsteuer, Schwarztörstrasse 50, 3003 Bern.

-----

#### **4. Verwaltungswesen; Sirenentest 2011**

Am **Mittwoch, 02. Februar 2011**, findet zwischen 13.30 bis 14.00 Uhr in der ganzen Schweiz – also auch in unserer Gemeinde – die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohner im Katastrophen- und Kriegsfall alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen „Allgemeiner Alarm“. Ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn das Zeichen „Allgemeiner Alarm“ jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie im Merkblatt „Alarmierung der Bevölkerung“ auf den hintersten Seiten jedes Telefonbuches, ferner auf Seite 662 im Teletext sowie im Internet unter [www.sirenentest.ch](http://www.sirenentest.ch).

-----

#### **5. Verwaltungswesen; Regionales Steueramt Bözberg**

Das regionale Steueramt ersucht um Publikation des folgenden Textes:

*"Infolge personellem Engpass per 31. Januar 2011 werden wir den Telefondienst reduzieren. Die Schalteröffnungszeiten sind von Montag bis Freitag, morgens von 8.00 bis 11.30 Uhr, nachmittags von 14.00 bis 17.30 und am Dienstagnachmittag bis 18.00 Uhr. Neu wird das Telefon nur noch am Nachmittag während den Schalteröffnungszeiten bedient. Für Besprechung von Problemen in Steuerfragen bitten wir die Pflichtigen, beim regionalen Steueramt Bözberg telefonisch einen Termin zu vereinbaren."*

-----

#### **6. Verwaltungswesen; Unentgeltliche Rechtsauskunft**

Die unentgeltliche Rechtsauskunft des aargauischen Anwaltsverbandes findet jeweils am 1. und am 3. Mittwoch des Monats, zwischen 17.30 und 18.30 Uhr in Windisch, im Gemeindehaus, Dohlenzelgstrasse 6, statt.

Die Namen der diensthabenden Rechtsanwälte und die Daten sind zudem im Anschlagkasten beim Gemeindehaus Ursprung zu finden.

-----

## ***7. Schulwesen; Schulleiter-Wahl / Frei Ursula***

Die Schulpflegen Riniken und Unterbözberg teilen mit, dass die Stelle einer gemeinsamen Schulleitung der beiden Schulen in der Person von **Frau Ursula Frei, 4147 Aesch BL**, neu besetzt werden konnte.

Frau Frei wird die Stelle nach den Sportferien antreten. Sie ist für dieses Amt bestens ausgewiesen. Im Mai 2011 wird sie zudem ihren Wohnsitz nach Unterbözberg verlegen.

Die beiden Schulpflegen wünschen Frau Frei für ihre neue Aufgabe alles Gute und viel Erfolg.

-----

## ***8. Strassenwesen; Winterdienst / Salzvorrat***

Wegen der bekannten Salzknappeit bei den Schweizer Rheinsalinen wurden in der vergangenen Zeit verschiedene Gemeinden nervös. Bekanntlich erhält man frühestens im April wieder Salz in Säcken abgefüllt. Wir können die Einwohnerschaft in dem Sinne beruhigen, dass wir noch ausreichend Salz am Lager haben. Bis Ende Dezember haben wir rund 1/3 unseres Lagerbestandes aufgebraucht. Wenn der noch verbleibende Winter nicht allzu heftig einfährt, kommen wir mit diesem Vorrat gut über die Runden.

Trotzdem wenden wir den Salzaustrag sparsam an und möchten damit auch die Umwelt etwas schonen. Beim Salzeinsatz hat die Postautostrecke Vorrang. Diese Strecke räumen wir raschmöglichst schwarz und lassen die Nebenstrassen länger weiss. Wir danken der Bevölkerung, wenn sie für unseren Sparkurs Verständnis aufbringt und bei schneebedeckter Strasse besondere Vorsicht walten lässt.

-----

## ***8. Post; Einführung Hausservice***

Die Schweizerische Post wird ab 21. März 2011 auch in Unterbözberg den Hausservice einführen. Bitte beachten Sie das kürzlich verschickte Informationsblatt.

In Unterbözberg hat die Umfrage betreffend Abhol-Poststelle eine Patt-Situation ergeben. 53 Einwohner haben sich für Riniken und ebenfalls 53 für Brugg ausgesprochen. Der Gemeinderat hat sich daraufhin für Brugg entschieden, weil Brugg für ältere Einwohnerinnen und Einwohner mit den öffentlichen Verkehrsmitteln besser erreichbar ist. Auch Linn, Gallenkirch und Oberbözberg haben sich für Brugg entschieden.

-----

Unterbözberg, 25. Januar 2011/gs

Der Gemeinderat.



### **Söhne des Mars, Krieger Roms**

#### **Wollen Sie wissen, wie die römische Armee tatsächlich ausgesehen hat?**

Dann besuchen Sie die Sonderausstellung mit Bildern von Graham Sumner. In lebendiger Darstellung sehen wir römische Soldaten in ihrer Kleidung und Ausrüstung durch die Jahrhunderte hindurch. Dabei merken Sie, wie diese Zeichnungen aufgrund ihrer wissenschaftlichen Basis unser Geschichtsbild prägen. Die Bilder werden durch Originalfunde aus dem Legionslager Vindonissa ergänzt und Proben von nachgewebten Stoffen erlauben es, die Machart der Kleidung der römischen Soldaten zu „begreifen“. Ein eigener Themenblock zeigt uns die Buntheit der Antike und erläutert die Web- und Färbetechniken.

Neben all der Pracht darf nicht vergessen werden, dass die Hauptaufgabe der römischen Armee in der Vernichtung des Gegners lag.

Als bewusster Bruch in der Ausstellung wird deshalb in einem eigenen Themenkreis auch auf die Opfer moderner Kriege und deren Versorgung durch das Schweizerische Rote Kreuz eingegangen.

**Die Sonderausstellung findet noch bis am 8. Mai 2011 im Vindonissa-Museum in Brugg statt.**

Das Begleitprogramm für Erwachsene und Kinder finden Sie unter: [www.soehne-des-mars.ch](http://www.soehne-des-mars.ch)

---

## **Mitteilung des Familienverein Bözberg:**

Der **Bierbrau-Plauschkurs** im aktuellen Kursprogramm trifft auf sehr grosses Interesse. Darum freuen wir uns, einen weiteren Kurs anbieten zu können:

**Samstag, 5. März 2011 (Anmeldeschluss 20. Februar!)**

Zeit: 10.30 bis ca. 17.00 Uhr

Kosten: Fr. 60.00 inkl. Unterlagen

Ort: Brauhaus Mönthal (ehem. Kindergarten)

Vom Begrüssungskafi mit Gipfeli bis zum Mittagessen mit Kafi und Dessert ist sämtliche Verpflegung dabei. Natürlich auch Bier!

Wir verbringen zusammen einen spannenden und unterhaltsamen Samstag beim Bierbrauen. Drei Liter vom selbstgebrauten Bier können ca. 4 Wochen später nach Hause genommen werden. Alles Wissenswerte zum Bierbrauen wird an diesem Tag vermittelt.

Anmeldungen an Susi Meyer: Tel. 056 442 00 77  
oder E-Mail an [meyer@familienverein-boezberg.ch](mailto:meyer@familienverein-boezberg.ch)